

## **Stand der Aufarbeitung der SED-Diktatur in Thüringen im Jahr 2017**

Landesbeauftragter moderiert Podiumsdiskussion mit Vertretern aller Fraktionen im  
Thüringer Landtag

Seit vergangenem Jahr ist der 17. Juni – und damit der Jahrestag des Volksaufstandes 1953 in der DDR – Gedenktag der Opfer des SED-Unrechts. Morgen werden im Plenarsaal des Thüringer Landtages um 15:30 Uhr Vertreter aller Landtagsfraktionen über Erwartungen und Ziele eines solchen Gedenktages debattieren. Außerdem soll es um die fehlende Würdigung bestimmter Opfer der SED-Diktatur und Perspektiven der Aufarbeitung in Thüringen gehen. Dazu gehört auch die Auseinandersetzung, ob die Frage "Was bzw. wer beschädigt die Würde des Parlaments?" ein Mittel der Dikturaufarbeitung ist. Grundsätzlich soll dabei der Stand der Aufarbeitung der SED-Diktatur in Thüringen im Jahr 2017 beleuchtet werden.

Das Podium findet am 17. Juni im Rahmen des Tages der Offenen Tür des Thüringer Landtags 15:30 bis 17:00 Uhr im Plenarsaal statt. Der Landesbeauftragte Christian Dietrich übernimmt die Moderation der Podiumsteilnehmer, bestehend aus Herbert Wirkner (CDU), Mike Huster (DIE LINKE), Birgit Pelke (SPD), Corinna Herold (AfD) und Dirk Adams (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

Der Thüringer Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich zu der Podiumsdiskussion am 17. Juni um 15:30 Uhr

### **Pressekontakt**

Hendrik von Quillfeldt  
Referent für Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung

Landesbeauftragter des Freistaats Thüringen  
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (ThLA)  
beim Thüringer Landtag

Jürgen-Fuchs-Straße 1 | 99096 Erfurt  
Tel. +49 (0) 361 57 3114-956 | Fax +49 (0) 361 57 3114-952  
[www.thla-thueringen.de](http://www.thla-thueringen.de) | [quillfeldt@thla.thueringen.de](mailto:quillfeldt@thla.thueringen.de)